

Pressemitteilung

Streikende Schüler*innen handeln verantwortungsbewusst

Berlin, 27. März 2019 | Seit dem 20. März 2019 gibt es „Teachers for Future“, eine Initiative engagierter Berliner Lehrer*innen. Wir unterstützen die Forderungen von „Fridays for Future“. Damit stellen wir uns hinter unsere Schüler*innen und verlangen: mehr Klimaschutz jetzt! Wir rufen alle Kolleg*innen auf, unsere Stellungnahme auf www.teachers4future.org zu unterzeichnen.

Gemeinsam mit „Parents for Future“ und „Scientists for Future“ drücken wir unsere Achtung für das umweltbewusste und demokratische Handeln der Schüler*innen aus.

Das Pariser Klimaschutzabkommen von 2015 verpflichtet die Staaten völkerrechtlich verbindlich, die globale Erwärmung deutlich unter 2 °C zu halten. Das Anliegen der Schüler*innen, dies umzusetzen, ist nicht nur legitim, sondern Ausdruck eines verantwortungsvollen gesellschaftlichen Engagements.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Schüler*innen im Sinne der Schulgesetze handeln. Exemplarisch sei hier ausschnittsweise § 1 des Berliner Schulgesetzes zitiert: „Ziel (der Schule) muss die Heranbildung von Persönlichkeiten sein, welche fähig sind, (...) das staatliche und gesellschaftliche Leben auf der Grundlage der Demokratie (...) und im Einklang mit Natur und Umwelt zu gestalten.“

Uwe Fischer / Armin Ulm

0152 55337993

info@teachers4future.org

teachers4future.org

twitter.com/tea4future